
1114/AB XXII. GP

Eingelangt am 20.01.2004

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit

Anfragebeantwortung

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 1108/J betreffend Verkauf der Himmelpfortgasse, welche die Abgeordneten Doris Bures, Kolleginnen und Kollegen am 20.11.2003 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1 und 2 der Anfrage:

Es ist nicht richtig, dass der Liegenschaftskomplex Himmelpfortgasse - Kärntner Straße - Johannesgasse durch den Bund verkauft wurde. Es wurden keine Verhandlungen mit Kaufinteressenten geführt.

An Kommerzialrat Ernst Karl Plech wurde in Bezug auf die angefragten Liegenschaften keinerlei Auftrag erteilt und dementsprechend auch keine Provision bezahlt.

Antwort zu den Punkten 3 bis 6 der Anfrage:

Die Beantwortung dieser Fragen fällt in den Zuständigkeitsbereich des Herrn Bundesministers für Finanzen.